LIECHTENSTEINER

BAU- UND HAUSZEITUNG



BHZ | Nr.9 | September 2025 | 68. Jahrgang | FL-P.P. 9494 Schaan

INSERTAS Annoncen AG | Heiligkreuz 44 | FL-9490 Vaduz | Tel. +423/237 56 90 | bhz@bhz.li | www.bhz.li



Wohnen, Heimat und ein bisschen mehr

Ein Haus voller Erinnerungen, Geschichten und Geborgenheit – genau das hat sich die junge Primarlehrerin bewahrt, als sie in das Haus ihrer Urgrosseltern zog. Mit viel Herzblut und Feingefühl verbindet sie heute den ursprünglichen Charme des alten Hauses mit modernen Elementen. Die Grundmauern reichen bis zu 300 Jahre zurück.

Sie wohnen seit einem Jahr im nostalgischen Haus Ihrer Grosseltern. Wie haben Sie davor gewohnt?

Ich lebte acht Jahre in Zürich in einer kleinen 2.5 Zimmerwohnung, die hell und modern war. Die Wohnung hatte einen kleinen Balkon und lag an einer belebten Strasse.

War das Haus in Eschen auch ein Grund, warum Sie wieder zurück ins Land gezogen sind?

Das Haus hat mich sicher ein bisschen zurückgelockt. Eigentlich hatte ich gar nicht geplant, so viele Jahre in Zürich zu bleiben. Ich wusste immer, dass ich irgendwann wieder zurückkehren würde. Am Wochenende fuhr ich oft nach Hause zu meiner Familie. Die ländliche Umgebung und die Nähe zur Natur habe ich schon immer geschätzt.

Musste das Haus zuerst umgebaut werden?

Einige Arbeiten wurden bereits vor Jahren gemacht, damit es vermietet werden konnte. Trotzdem habe ich nochmals investiert, alle Räume



Erinnerungsstücke aus alten Zeiten



Ein Schmuckstück am Rofenberg in Eschen

frisch gestrichen und kleinere Umbauten vorgenommen. Mir gefällt die Mischung aus alt und neu sehr. Ich habe Möbel meiner Nana übernommen und mit neuen Stücken kombiniert.

Was bedeutet es Ihnen, im Grosselternhaus zu wohnen?

Dieses Haus hat eine lange Geschichte und die Grundmauern sind über 300 Jahre alt. Meine Urnana lebte hier und mein Nene ist in diesem Haus aufgewachsen. Das ist schon etwas Besonderes und schafft eine Verbindung.

Was schätzen Sie am meisten an Ihrer jetzigen Wohnsituation?

Meine Familie wohnt in nächster Nachbarschaft, und die Verbundenheit zur Natur geniesse ich sehr. Wann immer möglich, verbringe ich Zeit im Garten.

Es fühlt sich entspannter an, wie in einer Mietwohnung, die einem nicht gehört. Mit dem Einrichten und dem Garten bin ich noch lange nicht fertig und ich kann mich viel freier entfalten.

Neben dem Kachelofen mit der riesigen Ofenbank – mein Lieblingsplatz im Winter – wird auch mit Gas geheizt. Diesen Luxus gab es früher nicht.

Fehlt Ihnen hier trotzdem etwas?

Lisa Wolfinger in ihrer gemütlichen Küche

Vielleicht ein zweites WC, das es in alten Häusern meist nicht gibt. Und sollte ich einmal eine Familie gründen, könnte der Platz etwas knapp werden.

Wenn Sie bauen würden, würden Sie dem nostalgischen Stil folgen oder doch eher den modernen wählen?

Mir gefallen die ganz modernen Häuser sehr gut. Fenster bis zum Boden und helle Räumlichkeiten finde ich toll. Trotzdem würde ich Holzelemente integrieren. Für mich ist es spannend, verschiedenes auszuprobieren: Die moderne Stadtwohnung, das nostalgische Bauernhaus – und ich bin offen für das, was noch kommt.

Können Sie sich vorstellen, für immer hier wohnen zu bleiben?

Auf jeden Fall. Ob es irgendwann einen Anbau oder vielleicht sogar einen Neubau zusammen mit meinen Geschwistern geben wird, steht noch in den Sternen. Aber das Grundstück gehört uns, und hier bleibe ich – in welcher Form auch immer. Das ist der schönste Luxus, den man haben kann.

Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?

Mein neues Hobby ist mein Garten. Da habe ich noch viele Projekte, vom Sitzplatz über ein Hochbeet bis zum Um- und Neupflanzen.

Ansonsten bin ich noch sehr mit Zürich verbunden und spiele dort nach wie vor einmal wöchentlich im Volleyball Club.



Wohnzimmer – modern und nostalgisch vereint

Navigation
Editorial3
Brockenstube5
Tipps7
Vor 30 Jahren11
Immobilienmarkt12
Fundgrube17
Bi üs im Land19
Banken23
Baudenkmal24

Ingenieur- und Architekturbüros in Liechtenstein









architektur hasler

architektur hasler

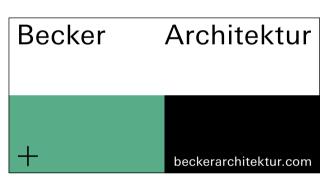
landstrasse 35 9490 vaduz

telefon +423 265 31 13 www.architekturhasler.li

















00423 239 66 00 info@f-g.li www.f-g.li



















wislistrasse 19 · 9497 triesenberg +423 262 83 52 · +41 78 683 19 10 www.lampertarchitektur.li lampertarchitektur

Das Stockwerkeigentum

Wer in Liechtenstein eine Wohnung erwirbt, kauft nicht das ganze Grundstück, sondern einen Anteil daran - verbunden mit exklusiven Rechten an einer umschriebenen Einheit. Der Eigentümer ist Stockwerkeigentümer: Er hält Miteigentum am Gesamtobjekt und ein Sonderrecht an seiner in sich abgeschlossenen Wohnung, die über einen Allgemeinteil (z. B. Treppenhaus) erreichbar sein muss. Nicht in sich abgeschlossen sind hingegen Flächen wie Terrassen oder Parkplätze; sie werden als Sonderbenützungsrechte ausgestaltet. Was das im Alltag bedeutet und worauf Käufer achten sollten, zeigt dieser Beitrag.

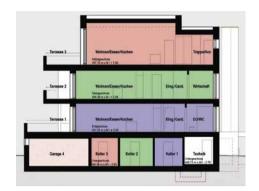
Das Sonderrecht des Eigentümers

In seiner Wohnung darf der Eigentümer grundsätzlich tun und lassen, was er will, solange nicht gemeinschaftliche Bauteile beeinträchtigt werden. Da sich das Sonderrecht nicht auf die gemeinschaftlichen Teile erstreckt, benötigt es für die Durchführung von Veränderungen an diesen grundsätzlich die Zustimmung der Stockwerkeigentümergemeinschaft. Das Anbringen einer Satelliten-Antenne an der Balkonbrüstung kann also unter Umständen nicht ohne weiteres vorgenommen werden.

Die Wertquote

Der Eigentumsanteil wird durch die Wertquote verkörpert und ist im Grundbuch festgehalten. Der Grundriss, die Grundfläche, die Ausrichtung der Räume und weitere Elemente dienen als Grundlage zur Berechnung der Wertquoten.

Im Verhältnis seines Anteils bzw. seiner Wertquote hat sich der Eigentümer sowohl an den Betriebskosten (z.B. Hauswartung, Garten-



Übersicht STWE Einheiten

pflege etc.) als auch an den Unterhaltskosten der gemeinschaftlichen Bauteile (z.B. Lift, Fassade, Dach etc.) zu beteiligen.

Die Pläne

Die Pläne zur Begründung von Stockwerkeigentum müssen gewisse Vorgaben erfüllen. So muss beispielsweise jede Stockwerkeigentumseinheit in einer separaten Farbe dargestellt werden. Allgemeine Teile wie Lift, Treppenhaus oder Gänge sind hingegen in weiss darzustellen. Zudem sind alle Räume und Flächen genau zu bezeichnen.

Der Erneuerungsfonds

Nach 20 bis 30 Jahren stehen bei vielen Liegenschaften grössere Arbeiten an – etwa Fassade oder Heizung. Wer vorausschauend handelt, speist früh einen Erneuerungsfonds: Regelmässige Beiträge aller Stockwerkeigentümer schaffen finanziellen Spielraum. Über den Einsatz der Mittel entscheidet die Versammlung der Stockwerkeigentümer. In der Praxis zeigt sich jedoch häufig: Werden Einzahlungen zu spät oder zu tief angesetzt, reicht der Fonds für Sanierungen nicht – es drohen Sonderbeiträge oder Etappierungen. Beim Verkauf einer Stockwerkeigentumseinheit hat der Stockwerkeigentümer keinen Anspruch auf Rückerstattung seiner Einlagen in den Erneuerungsfonds, da dieser der Stockwerkeigentümergemeinschaft gehört. So bleiben Kosten planbar und die Liegenschaft langfristig wertstabil.

Das Reglement

Ein wichtiges Dokument für Stockwerkeigentümer stellt das Reglement dar. Denn in diesem sind unter anderem Verhaltensregeln, Informationen über die Beschlussfassung an den Versammlungen, die Kostenverteilung von Sanierung und Unterhalt sowie die Rechte und Pflichten in der alltäglichen Nutzung festgehalten. Wurde beispielsweise an der letzten Eigentümerversammlung eine Fassadensanierung beschlossen, ist auch ein neuer Eigentümer an diesen Beschluss gebunden. An der jährlich stattfindenden Versammlung sollte sich der Stockwerkeigentümer einbringen und auch akzeptieren, wenn einmal ein Mehrheitsbeschluss nicht den eigenen Vorstellungen entspricht.

Die Verwaltung von Stockwerkeigentum

Das Einsetzen einer professionellen Verwaltung macht häufig Sinn, damit der Gebäudeunterhalt der gemeinschaftlichen Teile, die Finanzen, die Jahresversammlungen und diverse weitere Punkte korrekt und fachmännisch abgewickelt werden. Die Gemeinschaft der Stockwerkeigentümer wählt die Verwaltung und legt fest, welche Kompetenzen und Aufgaben der Verwaltung zugeteilt werden.

Bei Fragen zur Stockwerkbegründung und Wertquotenberechnung steht Ihnen die JWT Immobilien AG, Vaduz beratend zur Seite.



EDITORIAL

König in den eigenen vier Wänden und gleichzeitig Mitglied einer Gemeinschaft – das ist Stockwerkeigentum.

Wer eine Eigentumswohnung erwirbt, kauft nicht das ganze Grundstück, sondern nur einen Anteil davon und muss sich bewusst sein, dass er Teil einer Eigentümer-Gemeinschaft ist. Die Gemeinschaft in einer Stockwerkeigentumsliegenschaft ist ein komplexes Gebilde mit Faktoren, die einen unmittelbaren Einfluss auf den Alltag haben. Zwar hat der Eigentümer in seiner Wohnung eine ähnliche Stellung wie ein Alleineigentümer, doch ist er durch die Rechte der anderen Eigentümer in der freien Entfaltung seiner Ideen eingeschränkt.

Stockwerkeigentum bietet einen vergleichsweise günstigen Einstieg in Eigentum, geteilte Unterhaltskosten, professionelle Verwaltung mit klaren Regeln, Zugang zu gemeinsamer Infrastruktur und – bei gepflegten Anlagen mit solidem Erneuerungsfonds – stabile Werte. Dem stehen begrenzte Entscheidungsfreiheit, Konfliktpotenzial, unter Umständen langsame Beschlüsse, Verwaltungsaufwand und nötige Kompromisse gegenüber.

Aus meiner Sicht ist die Kultur des Miteinanders ein zentrales Thema, damit eine Stockwerkeigentümergemeinschaft gut funktioniert. Wer Offenheit, Respekt und Dialog pflegt, kann im Stockwerkeigentum nicht nur Werte sichern, sondern auch ein bereicherndes Gemeinschaftsgefühl erleben.

Florian Büchel JWT Immobilien AG



Sonderbenützungsrechte sind schraffiert...



...weisse Flächen sind allgemein.



KERAMIK **& STEIN**

In unserer Ausstellung berät Sie der Plattenleger.







Schreiber Maron Sprenger AG | Postfach 423 | Heiligkreuz 42 | 9490 Vaduz | Liechtenstein T +423 237 57 77 | broker@schreibermaronsprenger.li | www.schreibermaronsprenger.li



Spenglerei · Bedachungen · Fassadenbau · Bautenschutz



Eberle Gebäudehülle AG Schaan – Ruggell, Telefon 00423 232 45 73, www.eberle-ag.li

Roman Negele Gebäudetechnik

Messinastrasse 11, FL-9495 Triesen T +423 392 23 91, www.rnag.li







CHARISM ATISCH

Mit Stolz blicken wir zurück – und mit Tatkraft nach vorn.

150 Jahre Frommelt Zimmerei

Tradition. Handwerk. Zukunft.

www.frommelt.ag

Neueröffnung Brockenstube Vaduz

Am Freitag, 23. August, eröffnete der Frauenverein Vaduz feierlich die neue Brockenstube. Zahlreiche Gäste nahmen am offiziellen Teil teil. Den Auftakt machte Marina Kieber-Ospelt, Vertreterin des Gremiums, mit einer herzlichen Begrüssung und Dank an Gremium, Mitarbeiterinnen und Helfer, ohne deren Einsatz das heutige Resultat nicht möglich gewesen wäre. Besonderen Dank sprach sie der Gemeinde Vaduz aus, die das Gebäude zur Verfügung stellte. Bürgermeister Florian Meier betonte in seiner Ansprache die Bedeutung der Brockenstube für Gemeinde und soziales Miteinander.



Übersichtliche und helle Geschirrabteilung



Das Paradies für die Kinder

Anschliessend segnete Dompfarrer Michael Wimmer die neuen Räumlichkeiten. Bereits am Freitagabend wurde das Wohnmuseum offiziell eröffnet, das Einblicke in vergangene Wohn- und Alltagswelten bietet.

Nach der feierlichen Einweihung ging es am Nachmittag mit dem gewohnten Betrieb weiter: Die Türen standen offen, und interessierte Gäste konnten das vielseitige Angebot der Brockenstube sowie das frisch eröffnete Wohnmuseum in aller Ruhe erkunden. Viele nutzten die Gelegenheit, um in entspannter Atmosphäre zu stöbern, Gespräche



Grosse Auswahl an Lampen und Möbel

mit dem Team zu führen oder einfach die besondere Stimmung zu geniessen.

Die Eröffnung war ein gelungener Start und zeigte eindrucksvoll, wie gross das Interesse an der Brockenstube und am Wohnmuseum ist. Das gesamte Team bedankt sich herzlich bei allen, die diesen besonderen Tag mitgefeiert haben.

Die Brockenstube freut sich weiterhin über zahlreiche Besucherinnen und Besucher – ein Besuch lohnt sich, da es stets Neues zu entdecken gibt. Geöffnet ist sie jeden Donnerstag und Samstag von 14 bis 17 Uhr; in dieser Zeit ist auch die Warenannahme offen. Das Team nimmt gerne saubere, intakte und gut erhaltene Waren entgegen.

Neu befindet sich die Brockenstube im Gewerbeweg 23 in Vaduz (neben der Wertstoffsammelstelle). Erreichbar ist sie während der Öffnungszeiten unter +423 787 80 80, schriftlich unter brockenstubevaduz@fl1.li.

Für Möbelspenden wenden Sie sich bitte an +41 79 406 73 06.

Weitere Informationen: www.frauenvereinvaduz.li.



Ein Blick ins neue Wohnmuseum

Zweites Leben für Dinge – aber nicht um jeden Preis

Unsere Brockenstube in Vaduz ist ein Ort voller Geschichten. Möbel, Bücher, Geschirr oder Kleidung, die anderswo nicht mehr gebraucht werden, bekommen hier eine zweite Chance. Wer Second-Hand kauft, schont nicht nur das Portemonnaie, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Denn jedes Stück, das weiterverwendet wird, spart Ressourcen: Es müssen weniger Rohstoffe abgebaut, weniger Energie eingesetzt und weniger Abfall entsorgt werden.

Nicht alles ist

für Second-Hand geeignet

Doch nicht alles eignet sich, um in einer Brockenstube ein neues Zuhause zu finden. Manches gehört schlicht in den Abfall – und das hat gute Gründe. Defekte Elektrogeräte, brüchige Möbel, stark abgenutzte Matratzen oder verschmutzte Textilien sind für eine Weitergabe ungeeignet. Sie lassen sich weder sicher noch hygienisch verwenden und nehmen in den Regalen nur Platz weg, der für brauchbare Din-

ge gebraucht wird. Wer solche Gegenstände dennoch «spendet», meint es oft gut, verursacht aber zusätzliche Arbeit und Entsorgungskosten.

Mit gutem Gewissen entsorgen

Darum gilt: Nur intakte, saubere und funktionstüchtige Dinge gehören in den Second-Hand-Kreislauf. Alles andere darf mit gutem Gewissen in den offiziellen Entsorgungsweg – sei es ins Recycling, zum Sonderabfall oder in die Kehrichtverbrennung. Richtiges Trennen ist ebenfalls ein Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Indem wir bewusst entscheiden, was wir weitergeben und was wir entsorgen, schaffen wir die Balance: Wir schenken wertvollen Dingen ein zweites Leben und verhindern gleichzeitig, dass unbrauchbare Ware den Kreislauf belastet. So bleibt die Brockenstube, und alle anderen Second-Hand-Geschäfte, ein Ort der Freude – für jene, die ihre Sachen abgeben, und für jene, die Neues entdecken.



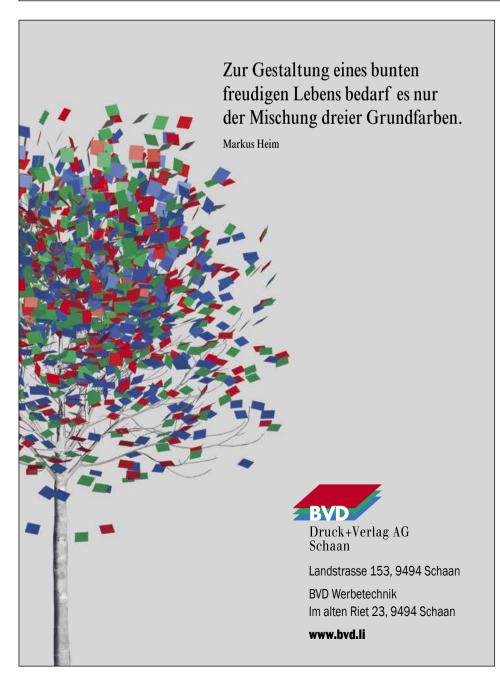
Second-Hand schenkt Dingen ein zweites Leben

Nachhaltigkeit im Alltag

Und Nachhaltigkeit endet nicht im Second-Hand-Geschäft: Schon kleine Alltagsentscheidungen machen einen Unterschied. Wer beim Einkaufen Stofftaschen statt Plastiksäcke nutzt, defekte Dinge repariert oder ab und zu ein Kleidungsstück tauscht, setzt Zeichen fürs Klima und die Gemeinschaft. So wird aus vielen kleinen Schritten eine grosse Wirkung – und unsere Brockenstube in Vaduz ist ein Teil davon.











Tipps

Haushalt

Pfeffermühle defekt

Wenn die Pfeffermühle nicht mehr richtig funktioniert, muss die Ursache nicht zwingend bei den Mahlzähnen liegen. Unter Umständen ist die Mühle verstopft oder Feuchtigkeit verklebt das Mahlwerk. In diesem Fall kann es helfen, die Mühle zu reinigen. Der französische Pfeffermühlenproduzent Peugeot empfiehlt dafür folgende Methode: Füllen Sie die Mühle mit ungekochtem trockenem Reis und mahlen Sie die Körner komplett durch. Der Reis entfernt Schmutzund Ölrückstände und wirkt wie ein Schleifmittel.



Floristik

Haltbarkeit von Schnittrosen



Damit Schnittrosen möglichst lange frisch bleiben, sollte man die Stiele schräg, in einem Winkel von etwa 45 Grad, anschneiden. So vergrössert sich die Fläche, über die die Rose Wasser aufnehmen kann. Ideal ist ein scharfes Messer, damit der Stiel nicht gequetscht wird. Alternativ eignet sich ein spezieller Blumenschneider.

Blätter, die in der Vase im Wasser stehen würden, sollten unbedingt entfernt werden, da sie die Bakterienbildung fördern und damit die Lebensdauer der Rosen verkürzen können.

Das Vasenwasser sollte alle zwei bis drei Tage erneuert werden – am besten mit frischem, zimmerwarmem Wasser. Rosen bevorzugen einen kühlen Standort ohne direkte Sonneneinstrahlung und geschützt vor Zugluft.

Ein bewährter Trick zur Verlängerung der Frische ist die Zugabe einer Prise Zucker und etwas Essig ins Wasser. Der Zucker dient den Blumen als Nährstoff, während der Essig das Bakterienwachstum hemmt.

Nachhaltig

Bring- und Holtag in Eschen

Am Samstag, 27. September, findet wieder der beliebte Bringund Holtag bei der entsorgi Wertstoffsammelstelle in Eschen statt. Hinweis: Der Bring- und Holtag ist kostenlos. Die Annahmekontrolle entscheidet, ob ein Artikel angenommen wird. Gegenstände, die keine Abnahme finden, werden durch die entsorgi entsorgt. Die entsorgi übernimmt keinerlei Verantwortung für die Qualität der angelieferten Gegenstände.

Angenommen zum Tauschen werden folgende Gegenstände, wenn sie vollständig, gut erhalten, sauber und funktionstüchtig sind:

Besteck, Geschirr, Gläser, Bilder, Bilderrahmen, Kleinmöbel (max. 100×100 cm), Kinderwagen, Koffer, Taschen, Spielsachen, Bücher, Kleingartengeräte, Werkzeuge, Sport- und Hobbyartikel, Musikinstrumente.



Nicht angenommen werden:

Autopneus, Autoteile, Matratzen, Polstermöbel, Ski, Snowboards, Ski- und Snowboardschuhe, sowie defekte, verschmutzte und grosse Gegenstände.

Wann: Samstag, 27. September 2025, 8.00 bis 14.00 Uhr Wo: entsorgi, Wertstoffsammelstelle, Brühlgasse 8, Eschen

Tauschware kann bereits ab dem 22. September bei den Mitarbeitern der entsorgi abgegeben werden.

www.entsorgi.net

Omas Tipp

So vermeidet man schlechte Gerüche



Im Staubsauger bilden sich Bakterien und Schimmelpilze, die rasch stinken. Das lässt sich verhindern:

- Blumenerde, Pflanzenteile,
 Tierhaare und Tierkot wirft man am besten in den Abfall
- Bei Beutelstaubsaugern sollte man etwa alle 2 bis 3 Monate den Beutel wechseln und das Gehäuse innen reinigen.
- Staubsauger enthalten auswechselbare Abluft- oder Milbenfilter. Diese sollte man gemäss Gebrauchsanweisung ein- bis zweimal pro Jahr ersetzen. Es ist ratsam, beutellose

- Staubsauger regelmässig zu leeren und je nach Modell den Staubbehälter feucht auszuwischen oder unter fliessendem Wasser zu reinigen. Geputzte Teile erst wieder einsetzen, wenn sie trocken sind.
- Mit der Zeit sammeln sich Fusseln und Haare in den Bürsten der Bodendüse an. Diese regelmässig entfernen. Saugrohr und -schlauch mit heissem Wasser und Natron oder Essig spülen.
- Um Gestank zu übertünchen, kann man gemahlenen Kaffee, Waschmittel oder Natronpulver aufsaugen oder Wohlriechendes in den Staubsaugerbeutel legen zum Beispiel Zimt, Tee, Kräutermischungen oder ätherische Öle auf einem Wattepad. Achtung: Keine alkoholbasierten Duftsprays benutzen, diese sind entzündbar.

K-Tipp 19/24





Telefon: 078 912 5254 Mail: info@gipsermiro.com Web: www.gipsermiro.com Gipser Miro Fanalwegle 2 9494 Schaan



MARZELL SCHÄDLER AG

BAUUNTERNEHMUNG TRIESENBERG

Natursteinarbeiten · Hoch- und Tiefbau · Kundendienst T+423 / 262 36 22 F+423 / 268 10 28



Egerta 15 · 9496 Balzers 00423 388 28 28

www.evogt.li

Sanitas Troesch AG Simonstrasse 5 9016 St. Gallen Bafflesstrasse 15b 9450 Altstätten

Bad. Küche. Leben.

SANITAS TROESCH

071 282 55 55



Lösungen, die ineinandergreifen.

Engineering, Klima, Lüftung, Heizung, Kälte, Thermodecken, Sanitär, Regeltechnik, Blech, Metall, New Energies, Photovoltaik und Services – alles aus einer Hand.









Der individuelle Stil für Ihr Bad

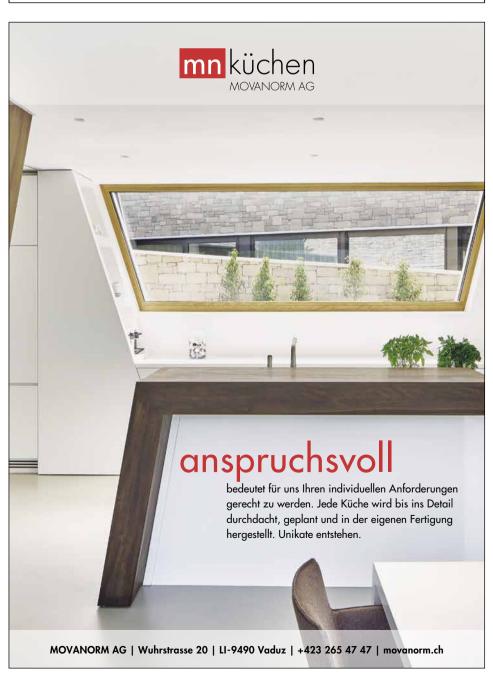




 $Bahnhofstrasse~16\cdot Schaan \cdot +423~237~41~41\cdot info@moebelthoeny.li\cdot www.moebelthoeny.li \cdot www.moebelthoeny.li$









||||E||berle Transport

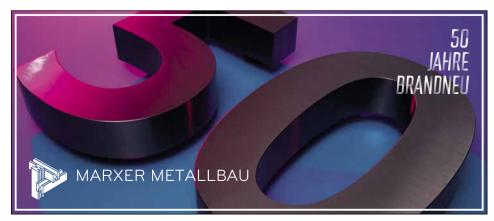
Eberle Xaver Transport AG FL-9497 Triesenberg T +423 268 13 13 www.eberle-transport.com

HOCH, TIEF, LANG -EBERLE KOMMT ÜBERALL RAN!





Aeulestrasse 2 . FL-9490 Vaduz Tel. +423/232 25 64 . Fax +423/232 25 72



















RENOVIEREN BAUEN



Fotoarchiv BHZ vor 30 Jahren

Planen und Bauen in Liechtenstein



Ferienhaus-Neubau und -Renovation im Malbun



Ein neues Ferienhaus im Entstehen auf Matu/Gaflei



Für Malbuner-Verhältnisse entsteht hier eine Grossbaustelle



Matu entwickelt sich zu einem kleinen Feriendörfchen



Etwas verloren stehen die von obigen Bauvorhaben verdrängten und neuerdings für Diskussionen sorgenden Wohnwagen auf den unteren Parkplätzen in Malbun



Neubauten im Rietli auf Triesenberg

JUT® IMMOBILIEN IMMOBILIEN MARKT

JWT Immobilien AG

Heiligkreuz 44 FL-9490 Vaduz immobilien@jwt.li www.jwt.li

Verkauf

Tel. +423 237 56 09

Vermietung Tel. +423 237 56 05

Verkauf

Balzers, Alte Churerstrasse

Dachwohnung

- 4.5 Zimmer mit 111 m²
- Sichtbalken
- Baujahr 2003
- Ruhige Aussichtslage

Kaufpreis CHF 1'050'000.-



5.5 Zimmerwohnung

- 137 m²
- 1. Obergeschoss
- Hochwertig renoviert
- Ruhige Wohnlage

Kaufpreis CHF 1'180'000.-



Grundstück

- Grundstück Nr. 1384
- Total 793 m² bzw. 220.5 Klafter
- Dorfkernzone 471 m², Kernzone 322 m²

Kaufpreis CHF 1'750'000.-



5.5 Zimmerwohnung

- 2. Obergeschoss
- 118 m²
- 1 Tiefgaragenplatz
- Im Grünen mit Aussicht

Kaufpreis CHF 950'000.-



Baugrundstück

- Grundstück Nr. 1627
- 406 m² bzw. 113 Klafter
- Wohnzone B, AZ 0.6
- Erhöht und naturnah

Kaufpreis CHF 790'000.-



Baugrundstück

- Grundstück Nr. 1038
- 585 m² oder ca. 163 Kl.
- Wohnzone B, AZ 06
- Erhöhte Lage mit Aussicht

Kaufpreis auf Anfrage



4.5 Zimmer-Dachwohnung

- Wohnfläche 120 m²
- Teilsaniert
- Cheminée

Wintergarten

Kaufpreis CHF 795'000.-



3.5 Zimmerwohnung 112 m²

- Exklusiv renoviert
- Hochwertig möbliert (inkl.)
- 10. Obergeschoss
- Traumaussicht

Kaufpreis auf Anfrage



Zwei Baugrundstücke

- Nr. 4616 mit 367 m²
- Nr. 4617 mit 597 m²
- Ideal für zwei Einfamilienhäuser
- Ca. 210 m² Wohnfläche möglich

Kaufpreise CHF 440'000.-/ CHF 460'000.-



Landwirtschaftsgrundstück

- 518 m²
- Grundstück Nr. 3908
- Übriges Gemeindegebiet

Kaufpreis CHF 30'000.-

Nur landwirtschaftliche Nutzung

Triesenberg, Gaflei



Landwirtschaftsgrundstück

- 3'626 m² (ca. 1'008 Kl.)
- Wald-/übriges Gemeindegebiet
- Hanglage
- Seltene Gelegenheit

Kaufpreis CHF 200'000.-



Renditeobjekt

- Schlüsselfertig erstellt
- Bruttorendite 3.2%
- 645 m² Wohnfläche6 Wohnungen

Kaufpreis auf Anfrage



Grundstück

- 845 m² (ca. 235 Kl.)
- Mit Altbestand (Bj 1850)
- Wohn- und GewerbezoneBreite Nutzung möglich

Kaufpreis CHF 800'000.-



Geschäftsfläche

- Vielseitige Nutzung möglich
- Fläche 136 m², Lager 62 m²
- Erdgeschoss5 Parkplätze

Kaufpreis auf Anfrage



Wohnhaus «Villa Favorita»

- 6.5 Zimmer
- 200 m² Wohnfläche
- Schöne TerrasseDoppelgarage

Kaufpreis CHF 1'400'000.-



+423 237 56 09 · immobilien@jwt.li · www.jwt.li

Verkauf



Büroetage

- 240 m²
- Kontrollierte Lüftung
- Genügend Parkplätze
- Hoher Ausbaustandard

Kaufpreis auf Anfrage



- 3.5 Zimmerwohnung
- 74 m² Wohnfläche
- Gedeckter Balkon
- Gepflegte Wohnung
- Sonnige Aussichtslage

Kaufpreis CHF 560'000.-



- 5.5 Zimmer-Attikawohnung
- 140 m² Wohnfläche
- Grosse Terrasse, teils überdacht
- Cheminée
- Sonnige Aussichtslage

Kaufpreis CHF 1'390'000.-



Aussergewöhnliches Anwesen

- Erhöhte, ruhige Lage
- 11 Zimmer
- 700 m²
- 4 Etagen

Kaufpreis auf Anfrage



Einfamilienhaus

- 237 m²
- 3 Geschosse
- Baujahr 2003
- Hanglage

Kaufpreis CHF 1'490'000.-

Eschen, Lehateile

Landwirtschaftsgrundstücke

- Gst.Nr. 2320, ca. 616 Kl.
- Gst.Nr. 2334, ca. 594 Kl.
- Landwirtschaftszone

Kaufpreis CHF 110'000.und CHF 107'000.-



Wohn-/Arbeitsraum

- 4.5 Zimmer
- 186 m² Wohnfläche + 62 m² Estrich
- 38 m² Terrasse
- Schallschutzdecke

Kaufpreis auf Anfrage



Mehrfamilienhaus

- 3 Wohnungen (2×4.5, 1×2.5)
- Gasheizung
- Baujahr 2017
- Sackgasse

Kaufpreis auf Anfrage



Landwirtschaftsgrundstück

- Grundstück Nr. 1887
- Fläche 14'113 m²
- ÜG Zone
- Landwirtschaftliche Nutzung

Kaufpreis CHF 380'000.-



4.5 Zimmerwohnung 126 m²

- Gepflegte Wohnung
- Integriertes Studio/Kosmetik
- Renoviertes Haus
- Balkone und Wintergarten

Kaufpreis auf Anfrage



4.5 Zimmerwohnung

- Erdgeschoss
- Nur 3 Parteien
- Terrasse 39 m²
- Eigene Grünfläche 248 m²

Kaufpreis CHF 1'225'000.-



Schellenberg, Eschner Rütte



3.5 Zimmerwohnung

- 1. Obergeschoss
- 79 m²
- 1 Garagenplatz
- Balkon und grosse Terrasse

Kaufpreis CHF 650'000.–



Maisonette-Dachwohnung

- 4.5 Zimmer mit 145 m²
- Grosse Terrassen
- Hochwertige AusstattungNur vier Parteien

Kaufpreis CHF 1'350'000.-

Traumvilla mit Gästehaus

Ein diskreter Traum am Lago Maggiore in Ronco sopra Ascona, eine einmalige Traumresidenz mit Gästehaus, Pool und Panorama-Seesicht.

Der wahre Wert dieses prachtvollen Anwesens offenbart sich in seiner einzigartigen und absolut geschützten Privatsphäre – ein seltenes Gut, das hier in jeder Hinsicht zur Geltung kommt. Über Natursteintreppen oder bequem mit dem Schräglift gelangt man zur Villa, die sich harmonisch in terrassenförmig angelegte Gärten einfügt. Diese sind reich bepflanzt mit einer sorgfältig komponierten Auswahl an einheimischen und mediterranen Gewächsen, die eine licher Eleganz schaffen. Diese exklusive Liegenschaft bietet alles, was das Herz begehrt.

Ein Anwesen für höchste Ansprüche – Ruhe, Natur und Luxus vereint.

Kaufpreis CHF 11'500'000.-



Weitere Infos und Bilder





JUT TO IMMOBILIEN

+423 237 56 09 · immobilien@jwt.li · www.jwt.li

Drei-Generationenhaus







Schaanerstrasse, Vaduz

Erleben Sie modernes Wohnen in einer naturnahen Umgebung, ideal für Familien, Paare und Rentner. Die barrierefreien 4.5-Zimmer-Wohnungen bieten nicht nur viel Platz, sondern auch ein angenehmes Raumklima dank ökologischer Holzbauweise. Geniessen Sie die Abendsonne auf Ihrem grossen Westbalkon mit Blick auf die umliegende Natur und die Schweizer

Berge. Mit direkter Anbindung an den Ortsbus und schnellen Wegen zu Sport-, Einkaufsmöglichkeiten und Schule sind Sie bestens vernetzt – perfekt für alle, die kurze Wege und eine hohe Lebensqualität schätzen.

Ökologische Bauweise

Das Gebäude setzt auf eine nachhaltige Leichtbauweise aus Holz, kombiniert mit Dämmung durch

VERKAUF 4.5 Zimmerwohnungen

1. Obergeschoss

Nettowohnfläche 113 m²
Balkon gedeckt 32 m²
Keller 12 m²
Garagenplätze 2
Kaufpreis CHF 1'260'000.–

2. Obergeschoss

Nettowohnfläche 113 m²
Balkon gedeckt 32 m²
Keller 12 m²
Garagenplätze 2
Kaufpreis CHF 1'280'000.–

Zellulosefasern. Die Heizung und Warmwasserbereitung erfolgen über Fernwärme, während eine Photovoltaikanlage auf dem Dach erneuerbare Energie liefert. So entsteht ein umweltfreundliches Zuhause mit geringem Heizwärmebedarf.

Vermietung

Exklusive Neubau-Attikawohnung

Lage

Die Immobilie befindet sich in der begehrten Wohngegend «Im Gapetsch» in Schaan, einer ruhigen und familienfreundlichen Umgebung mit ausgezeichneter Anbindung an das Ortszentrum.

Einkaufsmöglichkeiten, Schulen, Freizeiteinrichtungen und öffentliche Verkehrsmittel sind in wenigen Minuten erreichbar.

Das Gebäude mit nur vier Wohneinheiten bietet ein hohes Mass an Privatsphäre.

Wohnung

Diese exklusive 4.5 Zimmer-Neubauwohnung mit 132 m² verbindet modernen Wohnkomfort mit zeitloser Eleganz. Der Lift bring Sie direkt in die Attikawohnung, wo Sie ein stilvolles Wohnambiente auf höchstem Niveau erwartet.

Sanfte Rundungen setzen architektonische Akzente und verleihen eine subtile Spannung – ohne Kompromisse bei Funktionalität und Einrichtung.

Edle Echtholzböden aus gekalkter Eiche durchziehen die Räume mit natürlicher Wärme. Das Entrée und die darauf abgestimmte Garderobe fügen sich nahtlos zu einem stimmigen Gesamtbild ein.

Die grosszügige Küche mit hochwertigen Markengeräten ergänzt harmonisch den Wohn- und Essbereich und unterstreicht das offene Wohnkonzept.

Von hier gelangen Sie direkt auf die rund $60\,\mathrm{m}^2$ grosse, überdachte Terrasse mit sonniger Südwest-Lage und herrlicher Aussicht.

Das grosszügige Hauptbad bietet sowohl eine komfortable Dusche als auch eine Badewanne. Zusätzlich stehen ein modernes Gäste-Duschbad und ein Hauswirtschaftsraum mit Waschmaschine und Trockner zur Verfügung.

Nutzflächen/Energie

Im Erdgeschoss steht Ihnen eine eigene Doppelgarage mit direktem Zugang zu Ihrem grossflächigen Keller zur Verfügung. Ein gemeinschaftlicher Veloraum rundet diese Nutzflächen ab.

Photovoltaik und Wärmepumpe sorgen für einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Energieverbrauch.

CHF 3'740.- inkl. NK und Parking Bezugsbereit











Vermietung



- 4.5 Zimmerwohnung 109 m²
- 2. Obergeschoss ohne Lift
- 2025 renoviert
- WM/TU im Bad
- Inkl. Einzelgarage

CHF 2'000.- inkl. NK akonto Bezug ab Oktober 2025



- Büroflächen ca. 450 m²
- Zentrale, gut erreichbare Lage
- Gesamtes 1. OG oder 225 m²
- Flexible Raumeinteilung möglich
- Genügend PP innen und aussen

Mietkonditionen auf Anfrage Bezug kurzfristig möglich



- 3.5 Zimmerwohnung 83 m²
- Baujahr 2024
- Loggia
- Erdgeschoss
- 1 Carport

CHF 1'980.- inkl. NK akonto Bezug ab Oktober 2025



Gewerbefläche 294 m²

- 4m Raumhöhe
- Vielseitig nutzbar
- Aufenthaltsraum
- Inkl. 4 Aussenparkplätze

CHF 2'250.- inkl. NK pauschal Bezug nach Vereinbarung



2.5 und 3.5 Zi-Wohnungen

- Erstbezug nach Renovation
- Moderner Ausbau
- Ruhige Wohnlage
- Inkl. Einzelgarage

Ab CHF 1'770.- inkl. NK akonto Bezug ab Oktober 2025



4.5 Zi-Attikawohnung 143 m²

- Zentrale Lage
- Separater Wirtschaftsraum
- Inkl. Einzelgarage
- 47 m² Terrasse

CHF 2'800.- inkl. NK Bezug ab November 2025



Wohnmobilparkplatz

- Unterstandplatz
- Breite: 2.55 m, Länge: 18.00 m
- Höhe: ca. 4.50 m
- Gute Autobahnanbindung

CHF 400.-

Bezug ab sofort



3.5 Zimmerwohnung 110 m²

- Ruhige, erhöhte Lage
- Bad/Du mit WM/TU, sep. WC
- Inkl. 2 Aussenparkplätze
- Neuwertige Küche

CHF 1'890.- inkl. NK pauschal Bezugsbereit



4.5 Zimmerwohnung 120 m²

- 1. Obergeschoss mit Lift
- Platten- und Teppichboden
- Bad/Du/WC, sep. Gäste-WC
- Inkl. 2 Parkplätze

CHF 2'550.- inkl. NK + Parking Bezugsbereit



4.5 Zi-Wohnungen (NEUBAU)

- Dreiparteienhaus
- Grosse Terrassen, EG mit Garten
- Geräumiger Kellerraum
- Inkl. 2 TG-Plätze

Ab CHF 3'470.- inkl. NK + Parking Bezug ab Frühjahr 2026



Gewerbeflächen ca. 250 m²

- Erdgeschoss
- Ideal für Veranstaltungen
- Keine Restaurantnutzung
- Genügend Parkplätze vor dem Haus

Mietkonditionen auf Anfrage Bezugsbereit



Praxis-/Therapieraum 80 m²

- Im Gebäude «Heilwerk»
- Erdgeschoss
- Ökologische Bauweise
- www.heilwerk.li

CHF 3'500.- inkl. NK sowie Strom Bezug ab Januar 2026



Büro- oder Seminarraum 174 m²

- Im Gebäude «Heilwerk»
- Dachgeschoss
- Ökologische Bauweise
- www.heilwerk.li

Mietkonditionen auf Anfrage Bezug nach Vereinbarung



Bistro 174 m²

- Im Gebäude «Heilwerk»
- Erdgeschoss mit kl. Gastgarten
- Ökologische Bauweise
- www.heilwerk.li

Mietkonditionen auf Anfrage Bezug nach Vereinbarung



Haus mit Einliegerwohnung

- Grosser Garten
- Ruhige Wohnlage
- 2.5 Zimmer-Einliegerwohnung
- Doppelgarage

CHF 3'000.- exkl. NK Bezugsbereit



Möblierte Gewerbeflächen

- Büro im Co-Sharing-Konzept
- Büro oder Lager mit 1'320 m²
- 10 Wohnmobilparkplätze Einstellgarage mit 73 m²

Mietkonditionen auf Anfrage

Bezug nach Vereinbarung

Ruggell, Landstrasse



3.5 Zimmerwohnung 90 m²

- Dachgeschoss
- Ruhiges Zwei-Parteienhaus
- Inkl. Garage

Helle Wohnung

CHF 1'750.- inkl. NK pauschal Bezug ab November 2025





Gewerbefläche 400 m²

- Prominente Lage
- Praktische Raumaufteilung
- Ebenerdiger, barrierefreier Zugang Gute Erreichbarkeit mit Auto + ÖV

CHF 4'600.- inkl. NK Bezug ab Januar 2026



Büroflächen

- Zentrale Lage
- 205 bis 410 m²
- Viele Gestaltungsmöglichkeiten
- Baujahr 2013

Mietzins auf Anfrage Bezug nach Vereinbarung



Gewerbefläche mit 405 m²

Einzel- und Grossraumbüros

- Vielseitig nutzbar
- Mit Dachterrasse
- Ideale Verkehrslage Mietzins auf Anfrage

Bezug ab sofort



+423 237 56 05 · immobilien@jwt.li · www.jwt.li

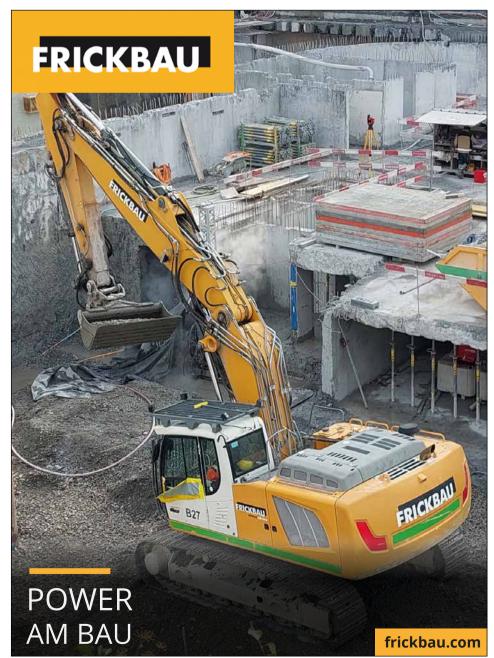


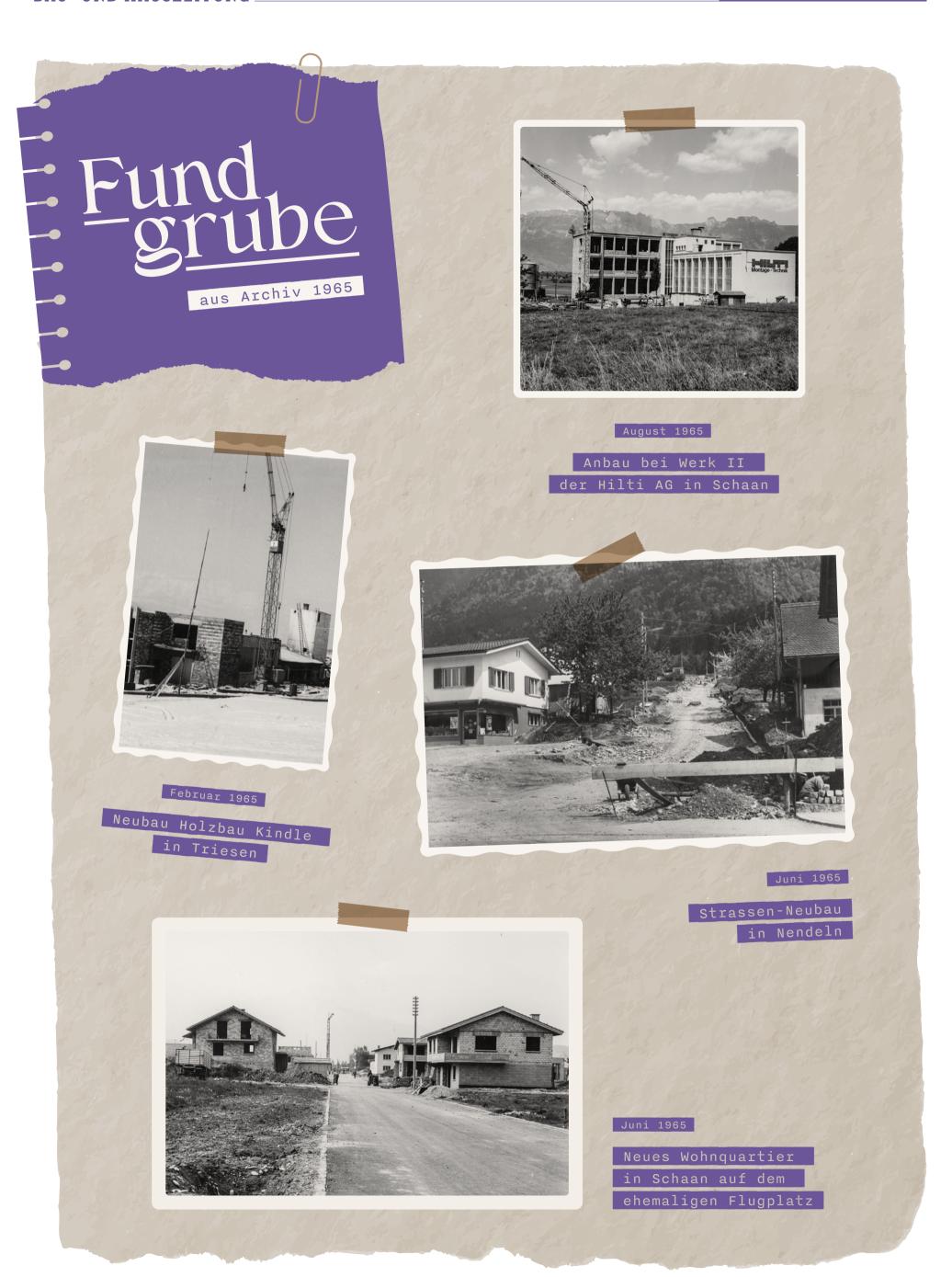
















Pflasteraufbereitung mit Langzeitschutz!









Lass dich von unserem **KURZFILM** überzeugen!



Kostenfreie Probefläche, ohne Anfahrtskosten!

So machen wir das.

Wir haben uns darauf spezialisiert, Oberflächen im Außenbereich aufzubereiten und diese nachhaltig zu schützen. Wir reinigen mit bis zu 100°C heißem Wasser und einem angepassten Druck von bis zu 350 bar. Dabei saugen wir gleichzeitig das entstehende Schmutzwasser sowie das Fugenmaterial ab. Im Anschluss wird die Fläche einer umweltverträglichen Art der Desinfektion unterzogen. Damit entfernen wir selbst die kleinsten Rückstände und Sporen. Damit es aussieht wie neu verlegt und die Flächen ihre Stabilität behalten, werden diese neu verfugt. Im Anschluss imprägnieren wir die Flächen und schützen diese so langfristig.

DIE STEINPFLEGER -SM-

Tel. +41 71 510 06 40 f.kontakt@die-steinpfleger.ch www.die-steinpfleger.ch



Tipps aus Liechtenstein

Erlebe Vaduz

Wo der Wein zuhause ist – das Liechtensteiner Winzerfest in Vaduz



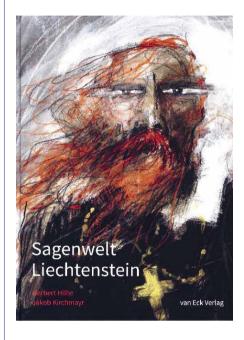
Am Samstag, 20. September 2025 lädt das Liechtensteiner Winzerfest von 15.00 bis 22.00 Uhr auf den überdachten Rathausplatz in Vaduz ein. In stimmungsvoller Atmosphäre präsentieren Winzerinnen und Winzer aus dem ganzen Land ihre besten Tropfen – von klassischen Pinot Noirs über biologische Raritäten bis zu frischen Rosés und Sekten.

Mit dabei sind unter anderem: die Hofkellerei Liechtenstein, die Winzergenossenschaften Vaduz und Balzers-Mäls, PR Weine, die Vinöre Balzers, Fam. Weinbau Sprenger, Weingut Güedega, Weingut Castellum, Zaungässler Weine, Weinbau Göpf & Silvy Bettschen-Schädler, Weinbau Elmar Zerwas sowie die Weinmanufaktur Campus Rheni von Karl-Heinz Oehri.

Für kulinarische Begleitung sorgt der Neufeldhof Vaduz. Die passende Musik liefert Hans Lachinger mit seiner Handorgel. Das Winzerfest bietet die optimale Gelegenheit, die Weinvielfalt Liechtensteins zu entdecken – und dabei direkt mit den Produzenten ins Gespräch zu kommen.

Buch

Sagenwelt Liechtenstein – Sagen der Alpen



2011 ist im Van Eck Verlag in Triesen das Buch «Liechtensteiner Sagen, neu erzählt» von Herbert Hilbe erschienen. Nun erscheint vom selben Autor das Buch «Sa-

genwelt. Sagen aus den Alpen». Es handelt sich dabei um die Fortsetzung (zweiter Band) einer Liechtensteiner Sagensammlung. Die Geschichten erzählen vom Leben unserer Vorfahren, ihren Ängsten und Nöten, von vermeintlichen Geistern und Hexen, dem Albdrücken und vielem mehr. Im Anhang sind einige Anmerkungen zum Stand der Sagen- und Erzählforschung zu finden. Begriffserklärungen und ein Inhaltsverzeichnis des ersten Buchs ergänzen den Inhalt. Jakob Kirchmayr, ein international bekannter Zeichner aus Wien, hat den Sagen und deren Figuren eine Form gegeben, die die Vorstellungskraft unserer Vorfahren eindrücklich wiedergibt.

Autor: Herbert Hilbe Zeichnungen: Jakob Kirchmayr Verlag: van Eck Verlag ISBN: 978-3-905881-46-2

Spielrunde

Knifflige Rätsel in Malbun



Kennst du schon die zwei Team-Spiele im Outdoor-Adventure-Room-Style in Malbun? Das «Magische Malbun Portal» und das Agentenspiel «Operation Mindfall» sind zwei ausgeklügelte Rätseljagden für Gruppen und Familien.

Die Teilnehmenden bekommen eine Rätseltasche und ein iPad und los geht die Mission. Nun heisst es genügend Informationen sammeln, um die Welt zu retten. Die Rätsel sind eine Mischung aus Geschicklichkeit, Denkaufgaben, Orientierung und Augmented Reality.

Das Magische Malbun Portal kann ab 9 Jahren in Begleitung gebucht werden und Operation Mindfall ab 12 Jahren. Startpunkt ist beim Malbun Center und teilnehmen kann man in einer Gruppe von 2 bis 6 Personen. Dauer je Spiel: ca. 1,5 Stunden. Das Angebot ist täglich von 9 bis 17 Uhr verfügbar (Zwischensaison beachten).

Wie wäre es danach mit einem feinen Stück Kuchen und Kaffee zur Stärkung? Das Spiel lässt sich prima mit einer Einkehr in einem der Restaurants in Malbun verbinden.

Alle Infos: www.tourismus.li/malbunportal

Rezept

Tomatenspaghetti mit Poulethackfleischbällchen



Für die Tomatensauce Zwiebel und Knoblauch fein hacken und im Olivenöl dünsten. Tomatenpüree dazugeben und die Tomaten in kleine Würfel schneiden und ebenfalls dazugeben. Chili klein hacken und mit dem Salz dazugeben. Ca. 1 Std. köcheln lassen. Die frischen Kräuter erst zum Schluss dazugeben.

Für die Fleischbällchen die Zwiebel und Peterli ganz fein hacken und mit dem Poulet mischen, Ei, Paniermehl und Gewürze dazugeben und gut durchkneten. Kleine Bällchen formen und im Olivenöl rundum sehr langsam durchbraten.

Die Spaghetti nach Packungsbeilage kochen und mit der Tomatensauce und den Hackfleischbällchen mischen, garnieren mit frischen Kräutern und geniessen.

Zutaten für 4 Personen

- 500 g Vollkornspaghetti
- 1 Knoblauchzehe
- 1 rote Zwiebel
- 1 EL Olivenöl
- 1 EL Tomatenpüree
- 5 grosse Tomaten (im Winter 1 Dose Pelati)
- 1 kleine Chili
- Italienische Kräuter
- 1/2 TL Salz
- 4 Pouletbrüstchen vom Metzger fein hacken lassen
- 1/2 Zwiebel
- 1 gestrichener TL Paprika
- wenig Salz und Pfeffer
- 1 EL Paniermehl
- 1 Ei
- Peterli
- 2 EL Olivenöl

Quelle: alleswurscht.li



















Stein auf Stein in Liechtenstein.

Als in der Ostschweiz beheimatetes Unternehmen fühlen wir uns mit Liechtenstein nachbarschaftlich verbunden und bauen das Ländle mit. Mit innovativen Konzepten schaffen wir auf Industriebrachen, Arealen und kleineren Grundstücken neue Lebens- und Arbeitsräume. Von der Entwicklung über die Planung bis zur Ausführung. Und zu 100% verlässlich in Bezug auf Kosten, Termine und Qualität.

HRS Real Estate AG, Vaduz hrs.li





Ein Stein ist unvergänglich. Solides Handwerk auch!

Brogle AG www.brogle.li



hoch · tief · spezial

www.meisterbau.ag













www.diekueche.li

bulthaup Vaduz Die schönsten Stunden erleben Sie an einem Ort, an dem alles stimmt. Mit Formen, die einfach und klar sind.











Schreinerei **Othmar Oehri**



Schreinerei Othmar Oehri AG

Wirtschaftspark 44 9492 Eschen

Haldenstrasse 90 9487 Gamprin

T +423 377 12 60 www.schreinerei-oehri.li







FÜR DIE GRILLPARTY BEI JEDEM WETTER

Ihr Termin für die Grillparty steht, die Einkäufe sind erledigt, bloss das Wetter spielt nicht mit. Doch das ist dank Ihrer allwettertauglichen Horizontalfaltstore kein Problem.

Geniessen Sie Ihre Terrasse, wann immer Sie wollen – auch bei Sonne, Regen und Sturm. Denn die stilvolle Horizontalfaltstore ist dank ihrer strapazierfähigen, wasserdichten PVC-Bespannung extrem wetterbeständig und hält sogar Windgeschwindigkeiten von bis zu 70 km/h zuverlässig stand.

Auch die Bedienung passt sich ganz Ihren Bedürfnissen an: Wählen Sie einfach zwischen Handkurbel, Elektromotor mit Handschalter oder Funkfernbedienung – und geniessen Sie jederzeit die Grillsaison.

Erleben Sie jetzt die Horizontalfaltstore und viele andere Produkte in unserem Ausstellungsraum in Buchs. Wir freuen uns auf Sie.



Langäulistr. 37 • 9470 Buchs • Tel. 081 740 50 55 • www.trietstoren.ch

Wem soll mein Wohneigentum später einmal Freude bereiten?

Das eigene Zuhause ist oft mehr als nur vier Wände: Es ist ein Erinnerungsort, ein Rückzugsraum und in vielen Fällen ein erheblicher Vermögenswert. Bei vielen Menschen macht die Immobilie sogar den grössten Teil des Nachlasses aus und ist oft wertvoller als Wertpapiere, Gold, Kunst oder Bargeld zusammen.

Gerade weil Immobilien von so grosser Bedeutung sind, lohnt sich eine vorausschauende Planung: Soll bereits zu Lebzeiten jemand aus Ihrer Familie profitieren? Möchten Sie, dass Ihr Partner oder Ihre Partnerin so lange darin wohnen kann, wie er oder sie möchte? Sollen Kinder, Enkelkinder oder andere Angehörige das Haus nutzen? Und wie lassen sich Pflichtteile einhalten und mögliche Nachteile für einzelne Erben ausgleichen?

Doch die Nachlassplanung umfasst weit mehr als nur das Wohneigentum. Sie ist ein komplexes Zusammenspiel aus rechtlichen, finanziellen und oft auch emotionalen Entscheidungen. Es geht darum, Werte zu sichern, Steuern zu optimieren, Erbstreitigkeiten zu vermeiden und individuelle Wünsche so umzusetzen, dass sie rechtlich Bestand haben.

Genau hier kommen wir ins Spiel: In unserer 360°-Beratung betrachten wir all Ihre Vermögenswerte – von Immobilien über Wertpapiere bis hin zu persönlichen Sammlungen. So stellen wir sicher, dass nichts übersehen wird und Ihr Nachlass geordnet weitergegeben werden kann. Vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch – unter + 423 236 88 11 oder unter Ilb.li/vorsorge.





Setzen Sie auf Nachhaltigkeit beim Bauen – mit der LGT Umwelt-Hypothek profitieren Sie von einem Bonus von bis zu 10 000 Franken für energieeffiziente Neubauten und Renovationen. Vorausgesetzt wird ein Nachweis der Energieeffizienz, etwa durch ein MINERGIE-Zertifikat oder einen Gebäudeenergieausweis mit der Klasse A. Erfahren Sie mehr auf **Igt.com/li/finanzierungen** oder kontaktieren Sie uns unter: +423 235 21 23.

Vorausschauend seit Generationen



Zeitreise mit Komfort: Wohnen im «Haus zur Beuge»





HAUS ZUR BEUGE NÄFELS GL

Personen

2-3 (plus ein Kind bis 2 Jahre)

Schlafzimmer

1 Doppelzimmer, 1 Bettsofa

Vermietung ganzjährig

0 , 0

Haustiere

nicht erlaubt

Der Name «Beuge» leitet sich von der Biegung des heute unterirdisch verlaufenden Dorfbaches an der Stelle ab, an der das gleichnamige Gebäude errichtet wurde. Das ursprüngliche Patrizierhaus stammt aus dem 15. Jahrhundert. Seitdem wurde es mehrfach aufgestockt, umgebaut und im Barockstil umgestaltet.

Die beiden Häuser «Hauserhaus» und «Beuge» wurden 2022 restauriert und wirtschaftlich erschlossen sowie durch eine gemeinsame Treppen- und Aufzugsanlage ver-

bunden. Zeitgemässe Wohnungen wurden in die historische Bausubstanz integriert, Dächer und Gebäudehüllen energetisch modernisiert und fachgerecht saniert.

Neben der Ferienwohnung in der Beuge gibt es ein Café sowie einen Tagungsraum und ein Studio, die zusätzlich gemietet werden können.

Die Ferienwohnung befindet sich im ersten Obergeschoss innerhalb der Beuge. Sie ist sowohl über eine Aussentreppe über den exklusiven Garten als auch barrierefrei über den Haupteingang und den Aufzug erreichbar. Betritt man die Wohnung über die Aussentreppe, gelangt man zunächst in den Vorraum, der zur Küche und zum Bad führt. Zur Hofseite liegt das ruhige Schlafzimmer mit Doppelbett. Durch die Küche gelangt man in den Ess- und Wohnbereich, in dem eine weitere Person auf dem Bettsofa übernachten kann.

Das «Haus zur Beuge» steht an prominenter Stelle im Ortskern. Dank der sorgfältigen Sanierung ist die oft stark befahrene Kantonsstrasse in der Wohnung kaum spürbar. Der Garten ist durch eine hohe Umfriedung vor Blicken geschützt, die Bepflanzung wurde sorgfältig mit saisonalen Pflanzen ausgewählt.

Das «Haus zur Beuge» ist ein historisches Baudenkmal. Die Ferienwohnung ist technisch auf dem neuesten Stand und ist im Eigentum der Genossenschaft Alterswohnungen Linth (GAW Linth) und wird über die Stiftung Ferien im Baudenkmal vermietet

wohnungen Linth (GAW Linth) is wird über die Stiftung Ferien Baudenkmal vermietet.

Weitere Informationen
Stiftung Ferien im Baudenkmal Zollikerstrasse 128
8008 Zürich

www.ferienimbaudenkmal.ch









Fotos: Hans Bühler und Studio Gataric Fotografie

Telefon 044 252 28 72

info@fib.ch